

Haus-Post



VORWORT VON EINRICHTUNGSLEITUNG REBEKKA SCHMITT-HILL

Der Frühling ist die schönste Zeit!

Was kann wohl schöner sein?
Da grünt und blüht
es weit und breit
Im goldnen Sonnenschein.

Am Berghang schmilzt
der letzte Schnee,
Das Bächlein rauscht zu Tal,
Es grünt die Saat,
es blinkt der See
Im Frühlingssonnenstrahl.

Die Lerchen singen überall,
Die Amsel schlägt im Wald!
Nun kommt die
liebe Nachtigall
Und auch der Kuckuck bald.

Nun jauchzet alles weit und breit, Da stimmen froh wir ein: Der Frühling ist die schönste Zeit! Was kann wohl schöner sein?

> Annette von Droste-Hülshoff (1797 - 1848),



VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

auch wenn es teilweise noch sehr frostig ist und die Sonne sich bislang nur selten zeigt, können wir uns doch allmählich auf den herannahenden Frühling freuen. Die Tage sind schon wieder deutlich länger und hier und da blitzen schon die ersten Krokusse hervor. Bald wird es nicht mehr lange dauern und die Natur blüht wieder vollends auf...

Unsere Mitarbeiterinnen der sozialen Begleitung haben im März und April auch einige Veranstaltungen zur Einstimmung auf den Frühling und das Osterfest geplant. So werden z. B. in der "Osterwerkstatt" mit den Bewohnerinnen und Bewohnern Gestecke gebastelt, wir richten einen Frühlingsbrunch aus und unsere Balkone werden beflanzt.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Osterzeit, und nun viel Spaß beim Lesen unserer Hauszeitung!

Herzliche Grüße

Kebekka Schmitt-Hill





UNSERE AUSZU-BILDENDEN

Ende November 2023 haben wir unsere neuen Auszubildenden begrüßt. Die Ausbildung zum Pflegefachmann begann zum 01. Oktober und startete mit dem Theoretischen Teil in der Schule.



Jetzt dürfen die 4 Schüler ihre neu erlernten Kenntnisse in der Praxis üben. Frau Schnepp Sabrina, unsere ehemalige Praxisanleiterin, bereitete ein schönes Frühstück zu.

Es wurden erste Erfahrungen ausgetauscht und alle haben sich näher kennen gelernt. Als Willkommensgeschenk überreichte Frau Schnepp, Pflegedienstleitung Frau Hill und Wohnbereichsleitung Frau Collet den zukünftigen Pflegefachpersonen eine Schultüte mit wichtigen Utensilien, die eine heranwachsende Pflegefachkraft unbedingt benötigt.

RÜCKBLICK









Wir wünschen unseren Auszubildenden viel Erfolg und Spaß bei der Ausbildung!









NIKOLAUS

Weihnachtlich dekorierte Tische und der Duft von Apfelpunsch, selbst gebackenen Plätzchen sowie Lebkuchen, luden unsere Bewohnerinnen und Bewohner zum traditionellen Nikolausfest ein. Bei stimmungsvoller Atmosphäre spielte uns die Angehörige Frau Barbara Ranker auf dem Klavier die altbekannten Adventslieder.

Für den Nikolaus haben unsere Senior:innen und unser Schüler Samsou das alt bekannte Gedicht "Knecht Ruprecht" vorgetragen.



Der Nikolaus freute sich über den Vortrag und wünschte allen Bewohnerinnen und Bewohner eine schöne Vorweihnachtszeit und bedankte sich mit einem kleinen Geschenk.

Für das große Engagement bedanken wir uns ganz herzlich bei Herrn Dirk Collet, Frau Barbara Ranker und unserem ehrenamtlichen Team für den gelungenen Nachmittag.





WEIHNACHTS-WERKSTATT

Liebevolle Dekorationsideen hatten unsere Bewohner*innen für die
Weihnachtswerkstatt.
Es entstanden wunderschöne Tannenbäume aus
Papier und Weihnachtssterne aus Strohhalmen mit
Wattepads.

Natürlich konnten unsere Bewohner*innen ihre selbstgebastelten Werke mit ins Zimmer nehmen. Sich auszutauschen, wie früher Zuhause dekoriert und gefeiert wurde, weckte schöne Erinnerungen an diesem Nachmittag.

Dabei erzählten unsere Bewohner*innen: "Die Vorweihnachtszeit ist die schönste Zeit im Jahr." Auch wurde zum Geburtstag von Herrn Deutsch ein Ständchen am Klavier von Herrn Klopp gespielt. Unsere Bewohner*innen freuten sich über ein Gläschen Sekt, das von der Tochter spendiert wurde.





RÜCKBLICK











Herzlichen Dank für diese schönen Zeilen...

ADVENTS-SINGEN

Eine musikalische Überraschung erlebten unsere Bewohnerinnen und Bewohner kurz vor Weihnachten.

Herr Ernst Dietrich Unruh besuchte uns mit seiner Enkelin Juliane Rauch und spielte mit seinem Akkordeon die altbekannte Adventslieder. Zwischen den Liedern hatte Herr Unruh kleine Geschichten sowie auch Interessantes und Wissenswertes darüber erzählt. Unsere Bewohner*innen hörten gespannt zu und hatten viel Freude beim mitsingen.





Es erfüllt uns mit Stolz.

Es motiviert uns weiterhin mit Herzen unseren Beruf auszuüben und für unsere Bewohnerinnen und Bewohner da zu sein.



HL. DREI KÖNIGE

Am Tag der Hl. drei Könige haben die Sternsinger unsere Bewohner:innen besucht.

Beim diesjährigen Motto der Sternsinger steht die weltweite Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus.

Nach dem Gottesdienst haben die Kinder in Begleitung von Herrn Pastor Michels ein Gedicht vorgetragen und das gemeinsame Singen im Anschluss hat unsere Bewohner:innen begeistert. Auch auf unserem behüteten Bereich verfolgten unsere Bewohnerinnen und Bewohner mit strahlenden Augen und Freude das Kommen der Sternsinger.

RÜCKBLICK









NEUJAHRS-EMPFANG

Mitte Januar wurde im Hanns-Joachim-Haus das neue Jahr begrüßt.
Mit einem Gottesdienst überbrachte Pastor Scheer den Bewohnerinnen und Bewohner die Neujahrswünsche.

Danach ging es in die festlich geschmückte Begegnungsstätte.

Einrichtungsleitung Rebekka Schmitt-Hill begrüßte die zahlreich erschienenen Bewohnerinnen und Bewohner. Sie nutzte den "Internationalen Tag des Dankeschöns" und bedankte sich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauses für die gute Zusammenarbeit und das Engagement.

Besonders den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen
Frau Rita May, Frau Inge
Schneider, Frau Kristin
Genkel und Herrn Peter
Brendel ein herzliches
Dankeschön für ihren
Einsatz im Haus.

Frau Schmitt-Hill hielt einen Jahresrückblick, zu den im Jahr 2023 sage und schreibe 52 zusätzlichen Veranstaltungen. Das gab ein riesen Applaus für die Mitarbeiterinnen der Sozialen Betreuung.

Zum Mittagessen freuten sich die Bewohnerinnen und Bewohner auf "Tafelspitz mit Meerrettichsoße".



















SPENDE FÜR INGO'S KÄLTE HILFE

Im Januar brachte Einrichtungsleitung Rebekka Schmitt-Hill und Pflegedienstleitung Sabrina Hill die vor Weihnachten gesammelte Geldspende in die Stengelstraße.

Ganze 427 € konnte der Mitarbeiterin von Ingo's kleiner Kältehilfe übergeben werden.









TEENACH-MITTAG

Im Januar brachte Einrichtungsleitung Rebekka Schmitt-Hill und Pflegedienstleitung Sabrina Hill die vor Weihnachten gesammelte Geldspende in die Stengelstraße.

Bei guter Stimmung und einer Schneelandschaft im Hintergrund verbrachten unsere Bewohnerinnen und Bewohner einen sehr schönen Nachmittag mit Tee und Gebäck.

Es gab eine Auswahl verschiedenster Teesorten, so dass jede Bewohnerin und jeder Bewohner seinen Lieblingstee selbst aussuchen konnte.





DIE UHR UND DIE ZEIT

MAKS® (motorisch, alltagspraktisch, kognitiv, sozial) ist eine nicht-medikamentöse Mehrkomponententherapie für Menschen mit leichten kognitiven Beeinträchtigung im Alter, leichter oder mittelschwerer Demenz.

Unsere Bewohner:innen haben das Thema zu dieser Veranstaltung sofort erkannt, die Uhr. Nach dem "Ankommen in der Gruppe" wurden Erinnerungen zum Thema Uhr und Zeit erzählt.

Nach dem motorischen Teil mit Hütchen auf der Stange weitergeben wurden unsere Bewohner:innen im nächsten Modul richtig gefordert.









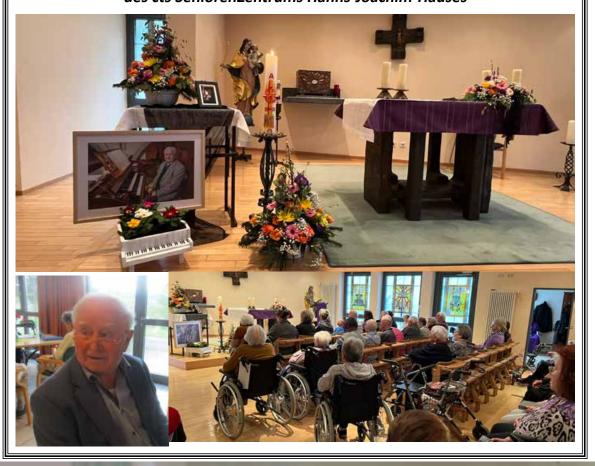


Beim Trauergottesdienst am 10.02.24 haben wir gemeinsam mit der Familie Abschied von Herrn Klopp genommen.

Herr Klopp hatte bis zum August letzten Jahres jahrelang den Singkreis gestaltet und unseren Bewohnerinnen und Bewohnern immer wieder einen wunderschönen Mittwochnachmittag geschenkt und wir können auf unvergessliche Stunden zurückblicken. Herr Klopp spielte nicht nur Klavier für den Singkreis, sondern löste auch unsere damalige Organistin Schwester Pia ab und gestaltete einige Jahre die Samstagabend Messe in unserer Kapelle. DANKE für die schöne Zeit.

Unser tiefes Mitgefühl gilt der gesamten Familie!

Bewohnerinnen und Bewohner, Mitarbeitende, Einrichtungsleitung und Pflegedienstleitung des cts SeniorenZentrums Hanns-Joachim-Hauses





NARHALLA MARSCH

Die Rebläuse sorgten für tosenden Applaus.

Mit vielen "Läusen", Oma und Opa und einer Erzählung aus der modernen Zeit fand die Kappensitzung im Hanns-Joachim-Haus statt.

Schon bei der Begrüßung durch Einrichtungsleitung Rebekka Schmitt-Hill und Pflegedienstleitung Sabrina Hill ging es närrisch los. Die Bewohner*innen wurden direkt eingespannt und mussten die "Faasend-Rakete" für den besonderen Applaus einüben.

Danach legte Bewohnerin Frau Keller los, sie erzählte uns aus der modernen Zeit. Zum krönenden Abschluss entführte uns die "Junio-rengarde der Rebläuse" nach Frankreich. Die Bewohnerinnen und Bewohner waren hellauf begeistert. "Das habt ihr Klasse gemacht, die kleinen wie die großen - ich bin so froh, dass ich da war", sagte Frau Wagner

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, besonderen Dank an die KG Rebläuse e.V. und ihren tolle Einsatz bei uns im Hanns-Joachim-Haus, es war klasse!!!























FETTER DONNERSTAG

Pünktlich um 10:11 Uhr zog der bunt geschmückte Wagen mit Narrhallamarsch auf die Wohnbereiche.

Wie in jedem Jahr ziehen Einrichtungsleitung Rebekka Schmitt-Hill und Pflegedienstleitung Sabrina Hill mit Cremant und den leckeren "Mett-Schnittchen" mit oder ohne Zwiewele durchs Haus. Die Cheffinnen sind eben richtige Faasendbotze do gibt's immer was guddes.

"Da hab ich mich das ganze Jahr drauf gefreut", sagte Frau Niederländer und biss genüsslich in das Mett-Schnittchen. Ein rund um gelungener "Fetter Donnerstag".

Aber Bilder sagen mehr als 1000 Worte, sehen Sie selbst...





UNSER MOTTO:

"HJH IST EIN
WUNDERLAND,
WIR PFLEGEN
MIT HERZ UND
VERSTAND"



...beim Faschingsumzug in Kleinblittersdorf







...es war genial
Ein tolltes Team!

▼ DANKE











KONZERT

Big Band der Polizei des Saarlandes zu Besuch!

Pflegedienstleitung Sabrina Hill begrüßte am 07.02.2024 zwei Mitglieder des Ensembles der Big Band der Polizei des Saarlandes in unserer Einrichtung.

Die Bewohnerinnen und Bewohner kamen in der Begegnungsstätte zusammen und freuten sich auf einen musikalischen Vormittag. Bei Liedern von Trude: "Ich will keine Schokolade..." und "Es gibt kein Bier auf Hawaii", sangen und schunkelten sie kräftig mit. Eine Bewohnerin sagte begeistert: "Was für eine tolle Stimme die Sängerin hat, super machen die das".

Zum Abschluss sangen alle Bewohner:innen noch gemeinsam das "Bergsteigerlied".

Es war ein gelungener Vormittag. Herzlichen Dank an das Duo der Big Band der Polizei des Saarlandes!





WELLNESS-TAG

Auch in diesem Jahr fand in der kalten und grauen Jahreszeit unser beliebter Wellnesstag statt.

Kurzer Hand wurde die Begegnungsstätte zu einer "Wellnessoase" umgestaltet und entsprechend mit liebevoll ausgewählten Details dekoriert. Im Wartebereich wurde Orangensaft und Sekt serviert.

Im Behandlungsbereich konnten unsere Bewohner*innen zwischen Gesichtsbehandlung, Massagen für Rücken, Nacken und die beliebte Handmassage wählen. Zusätzlich wurde Maniküre inklusive Fingernägel lackieren angeboten. Jede Bewohnerin suchte sich die Farbe des Nagellacks selbst aus. Diese große Auswahl fiel einigen Seniorinnen schwer.

Gut das die "Wellnessoase" den ganzen Tag geöffnet hatte. So manche Seniorin war morgens beim Friseur und kam nachmittags zur Behandlung. Einige konnten gut bei diesen Anwendungen entspannen, so dass sie kurz einnickten.

Einige Bewohner*innen meinten: "Solch ein Verwöhnprogramm könnt ihr ruhig jede Woche machen". Ganz herzlich bedanken wir uns bei den Schülerinnen Ines Tiefong Metiekam und Virginie Branda.













Rhönweg 6, 66113 Saarbrücken, Tel: 0681-58805 152, Fax -109

Herausgeber:
SeniorenZentrum
Hanns-Joachim-Haus
Klosterstraße 33
66271 Kleinblittersdorf
Einrichtungsleitung:
Rebekka Schmitt-Hill
Tel. 06805-201 0
Fax. 06805-201-109
www.hjh-seniorenzentrum.de
info@hjh-seniorenzentrum.de

Redaktion und Gestaltung: Stephanie Ballas

Texte: Team Soziale Begleitung

und Stephanie Ballas Satz: Layout- u. Druckservice

66885 Bedesbach

